Mindoro Resources Ltd.: Bohrungen auf Calo finden porphyrmineralisierte Gesteinsfragmente

10.10.2007 | IRW-Press

Edmonton, Alberta; 9. Oktober 2007 - Mindoro Resources Ltd. (TSXV: MIO; Frankfurt: WKN 906167) freut sich, die Durchbohrung von Gesteinsfragmenten mit einer Porphyr-Kupfer-Mineralisierung in einem lithischen Tuff in Bohrloch 7 auf dem Kupfer-Gold-Projekt Calo, innerhalb der Batangas-Projekte, Luzon Island, Philippinen, bekannt zu geben. Der kaliumalterierte Diorit und die chlorittonalterierten vulkanischen Gesteinsfragmente enthalten bis zu 1% Kupferkies und wurden vermutlich in eine relativ geringe Entfernung ihrer Quelle transportiert. Diese neue Porphyrmineralisierung bestätigen ebenso wie das Porphyr-Kupfer-Gold-Grundstück von Freeport McMoRans acht Kilometer weiter nördlich und das Porphyr-Kupfer-Gold-Grundstück von Mindoro vier Kilometer weiter südlich, das Potenzial des riesigen Zielgebietes Calo für eine Anhäufung von Porphyr-Kupfer-Gold-Lagerstätten.

Bohrloch 7 war das letzte Bohrloch eines Aufklärungsbohrprogramms auf dem großen Ziel Calo. Frühere Ergebnisse wurden in den Pressemitteilungen vom 28. März, 4. Juli und 25. August 2007 veröffentlicht. Bohrloch 7 wurde auf der Linie 12.000N gebohrt, um eine starke Aufladbarkeitsanomalie von 50 bis 100 msecs zu erproben (siehe beiliegende Karte). Es befindet sich in der Nähe eines größeren von Norden nach Süden verlaufenden Grabenbruchs entlang des Lobo Rivers, der die Talahib-Vulkanite, in dem sich die Mineralisierung befindet, nach unten versetzte. Der Graben war mit jüngerem Deckvulkangestein und Sedimenten gefüllt, deren Dicke von 0 im westlichen Teil des Grundstücks Calo bis hin zu 580 Meter in der Nähe des Lobo River-Bruches reicht, und bildet daher einen Abschnitt mit Deckgestein, das in Richtung des Lobo Rivers an Dicke zunimmt (siehe beiliegender interpretierter Querabschnitt).

Bohrloch 7 durchteufte 580 Meter mit Deckvulkaniten und klastischem Vulkaniten und durchbohrte anschließend einen lithischen Tuff am oberen Teil des Talahib-Vulkanits. Dioritfragmente im Tuff wurden gefunden (was als eine Art Schuttlagerstätte oder lokaler Lahar angesehen werden kann). Petrologische Untersuchungen durch den unabhängigen petrologischen Berater von Mindoro ergaben eine starke Kalium-(sekundäres Biotit bis zu 20%), Ton- (bis zu 10%) und Chloritalteration (bis zu 10%) sowie eine Verkieselung (bis zu 25%) mit bis zu 1% Kupferkies und bis zu 3% hydrothermalem Magnetit in Dioritfragmenten und in den Vulkaniten.

Diese Gesteinsfragmente stammen Interpretationen zufolge aus dem Kern eines Porphyr-Kupfer-Gold-Systems, das einige hundert Meter weiter westlich liegt, wo es in 700 Meter Entfernung ein Diatrem gibt. Diatreme stehen im Allgemeinen in Zusammenhang mit Porphyr-Kupfer-Gold-Lagerstätten in südostasiatischen Inselbögen. In der Nähe des Diatrems wurden anomale Bodenwerte von bis zu 150 Teilen pro Million Kupfer beobachtet. Die Mächtigkeit der Abdeckung in der Nähe des Diatrems ist dünn. Bohrloch 7 durchbohrte lithischen Tuff und endete im propylitisch alterierten Vulkangestein bei 710 Metern.

Bohrloch 6 auf Calo, drei Kilometer südlich von Bohrloch 7, wurde bereits zuvor in eine Tiefe von 358 Meter bebohrt. Deckvulkanite wurden bis auf 296 Meter erkundet, darunter befindet sich der Talahib-Vulkanit, der im Allgemeinen eine geringe Alteration aufweist, jedoch strukturell begrenzte Zonen mit einer Tonsteinalteration und einer Pyritisation (bis zu 5% Pyrit) enthält. In diesem Bohrloch wurde keine bedeutende Mineralisierung gefunden.

Nach dem Abschluss der aktuellen Bohrphase werden alle bisherigen Ergebnisse sorgfältig evaluiert und bei der Ermittlung des Mineralisierungszentrums in einer zweiten, noch fokussierteren Bohrphase herangezogen. Das Diatremgebiet wird natürlich eines der vorrangigen Ziele für diese detaillierteren Bohrungen darstellen.

Die Batangas-Projekte von Mindoro umfassen etwa 30.000 Hektar in einem hochmineralisierten Kupfer-Gold-Gürtel und beinhalten das epithermale Gold-Silber-Grundstück Kay Tanda, wo zurzeit eine Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 durchgeführt wird, sowie die Porphyr-Kupfer-Gold-Ziele Calo und El Paso. Die Porphyr-Kupfer-Gold-Lagerstätte Taysan von Phelps Dogde (nunmehr Freeport McMoRan) liegt etwa neun Kilometer nördlich von Calo. ÜBER CALO

Wie bereits in der Pressemitteilung von Mindoro vom 30. November 2006 beschrieben, definierte das Unternehmen bei Calo eine Anhäufung von ungewöhnlich großen induzierten Polarisationsanomalien mit extrem hohen Messwerten der Aufladbarkeit von bis zu 100 msecs im Vergleich zu einem Hintergrund von

12.05.2025 Seite 1/3

6-8 msecs. Ein Großteil der anomalen Anhäufung, die mindestens 4 x 6 Kilometer groß ist, ist von jüngerem Gestein bedeckt. Die Quelle der Anhäufung liegt jedoch verborgen. Die Anomalien stehen Interpretationen zufolge in Zusammenhang mit Porphyr-Kupfer-Gold-Mineralisierungen, möglicherweise auch mit multiplen Mineralisierungszentren. Die epithermalen Kupfer-Gold-Vorkommen mit einer hohen Verkieselung treten ebenso wie erweiterte Tonsteinalterationen – die auf den Philippinen für gewöhnlich auf die Nähe einer Porphyrmineralisierung hinweisen – sowie Diatrembrekzien und porphyrartige Alterationen am Rand der Anomalien der Aufladbarkeit und in erosiven Fenstern zu Tage.

Mindoro erkundete bereits eine Porphyr-Kupfer-Gold-Mineralisierung am östlichen Rand von Calo, wo das Bohrloch Pica 213 Meter mit 0,18% Kupfer und 0,30 Gramm pro Tonne Gold unterhalb einer Schicht einer erweiterten Tonsteinalteration ergab. In einem anderen Gebiet enthalten junge vulkanische Brekzien oberhalb der Anomalie der Aufladbarkeit eine exotische Kupfermineralisierung, die für gewöhnlich in Zusammenhang mit Porphyr-Kupfer-Lagerstätten steht. Das Kupfer wurde vom Grundwasser einer unbekannten Quelle und möglicherweise auch von der darunter liegenden Anomalie der Aufladbarkeit transportiert.

Die Programme werden unter Aufsicht von Tony Climie, P.Geol., President von Mindoro und qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, durchgeführt.

Über Mindoro

Mindoro ist ein Tier 1-Unternehmen, das an der TSX Venture Exchange (MIO) und der Frankfurter Börse (WKN 906167) notiert ist. Zusätzlich zum Agata Nickel-Laterit-Projekt führt Mindoro ein größeres Ressourcenausblockungsprogramm auf seinem Gold-Silber-Projekt in Kay Tanda durch. Das Unternehmen identifizierte auch 22 Kupfer-Gold-Ziele auf den Philippinen und verfolgt eine intensive Strategie, welche für das Jahr 2007/08 mehrere Bohrziele vorsieht.

Newsletter Registrierung

Registrieren Sie sich hier für den Mindoro Aktionärsnewsletter: http://www.mindoro.com/s/InformationRequest.asp

Kontakt für weitere Informationen:

Mindoro Head Office Penny Gould, Executive Vice President

Tel.: 780.413.8187 Fax: 780.426.2716

E-Mail: penny@mindoro.com Website: <u>www.mindoro.com</u>

Investor Relations-Canada Trent Dahl Ascenta Capital Partners Inc.

Tel.: 604.628.5800

Gebührenfrei: 1.866.684.4209 - 228

E-Mail: info@mindoro.com

Investor Relations-Europe Richard Mayr

Argentuminvest GmbH Tel.: +49.9421.785250 Fax: +49.9421.785255

E-Mail: info@argentuminvest.com

Die TSX-Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und ist nicht verantwortlich für Fehler.

Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, unter anderem Bewertungen der Geschäftsleitung zu künftigen Vorhaben und Operationen sowie Erwartungen hinsichtlich der künftigen Produktion. Diese Aussagen basieren auf den derzeitigen Erwartungen, die mit einer Reine von Risiken und

12.05.2025 Seite 2/3

Unwägbarkeiten behaftet sind, sodass die tatsächlichen Ergebnisse möglicherweise wesentlich von den erwarteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken zählen unter anderem die Risiken im Zusammenhang mit Bergbau und Exploration (z. B. betriebliche Risiken bei der Entwicklung, Exploration und Produktion; Verzögerungen oder Änderungen bei Vorhaben im Hinblick auf Explorations- oder Entwicklungsprojekte oder Investitionskosten; die Unwägbarkeiten in Verbindung mit Reservenschät¬zungen; die Unwägbarkeiten von Schätzungen und Prognosen in Bezug auf die Produktion). Die Annahmen, auf die wir uns bei der Vorbereitung dieser Aussagen stützen, können sich als ungenau erweisen, obwohl sie zum Zeitpunkt der Vorbereitung als verlässlich erscheinen; daher sollten Sie sich nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/3070--Mindoro-Resources-Ltd.-~-Bohrungen-auf-Calo-finden-porphyrmineralisierte-Gesteinsfragmente.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

12.05.2025 Seite 3/3